

Presseinformation

Altersarmut trifft Design

Herzwerk präsentiert sich im stilwerk

Düsseldorf, den 28. Januar 2015

Das gemeinnützige DRK-Projekt Herzwerk ruft am kommenden Freitag und Samstag die Besucher des stilwerks zur Hilfe gegen Altersarmut auf. Herzwerk ist Charitypartner anlässlich des 15-Jährigen stilwerk-Jubiläums und nutzt das Designcenter, um Düsseldorfer Bürger mit gezielten Aktionen zum Mitmachen und Spenden zu animieren.

„Herzwerk – Aktiv gegen Armut im Alter“ wurde im Jahr 2009 von der Schauspielerin Jenny Jürgens und dem DRK als gemeinnütziges Projekt gegründet. Aus dem Herzwerk-Fonds erhalten Düsseldorfer Senioren, die an der Armutsgrenze leben, aktive Unterstützung. Dabei finanziert sich Herzwerk ausschließlich über Spenden.

Mit kostenlosen Sehtests, Blutdruckmessungen und zahlreichen Informationen rund um das gemeinnützige Projekt, bittet Herzwerk die Besucher des stilwerks am 30. und 31. Januar zur direkten Auseinandersetzung mit dem Thema Altersarmut. Gesprächsstoff mit interessierten Bürgern wird sich über eine Altersbaum-Aktion ergeben: Die Standbesucher ergänzen Karten mit der Aufschrift „Was wäre, wenn meine Rente nicht zum Leben reicht...“.

Düsseldorfer können gezielt gegen Altersarmut vorgehen

„Ich bin sehr dankbar, dass uns das stilwerk bereits zum zweiten Mal eine Plattform bietet, um Herzwerk den Düsseldorfer Bürgern vorzustellen“, freut sich Jenny Jürgens. „Als Charitypartner können wir die Besucher unseres Standes gezielt über das gemeinnützige

**DRK-Kreisverband
Düsseldorf e.V.**

Kölner Landstraße 169
40591 Düsseldorf
Tel. 0211 2299-0
Fax 0211 2299-1133
www.DRK-duesseldorf.de
info@DRK-duesseldorf.de

Ansprechpartner
DRK-Pressestelle
Thomas Jeschkowski
Tel. 0211 2299-1115
Fax 0211 2299-1133
mobil: 0163 78 40 007

Jasmin Schürgers
Tel. 0211 2299-1157
Fax 0211 2299-1133
mobil: 0173 52 49 801
presse@DRK-duesseldorf.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Projekt informieren. Denn, um auch weiterhin aktiv gegen Armut im Alter vorzugehen, sind wir auf die Unterstützung von Sponsoren angewiesen; das können sowohl Düsseldorfer Unternehmen, als auch Privatpersonen sein.“

Seite 2

Die Auftaktveranstaltung des Jubiläumsjahrs im stilwerk wird am 30. Januar von Oberbürgermeister Thomas Geisel und allen Charitypartnern begleitet.

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität